



Technische
Universität
Braunschweig



Virtuelle botanische Exkursion nach Cornwall

Prof. Dr. Dietmar Brandes

2014

Cornwall

- Cornwall ist eine Halbinsel im Südwesten Englands und zugleich eine Grafschaft im Vereinigten Königreich. Mit seinen steilen und pittoresken Küsten ist Cornwall im wesentlichen von der Keltischen See bzw. dem Atlantischen Ozean sowie vom Ärmelkanal umgeben.
- Cornwall blieb auch während des Mittelalters als einzige Region in England keltisch besiedelt. Die Fläche der Grafschaft umfasst ca. 3.563 km².
- Das Klima ist gemäßigt maritim mit einer fröhsommerlichen Niederschlagsdepression. Die Winter sind unter dem Einfluss des Nordatlantikstroms sehr mild, was z. T. auch die Kultivierung mediterraner Pflanzenarten ermöglicht.
- Unsere Exkursion 1996 hatte neben der Erfassung der sehr üppigen Mauervegetation auch das Studium von Verwilderungen mediterraner Arten zum Ziel. Hier soll ein Bericht über diese auch botanisch so interessante Region gegeben werden.

Topfgarten in einem Ort an der Südküste von Cornwall



Ceanothus spec. (Säckelblume): kultiviert vor einer Mauer



Soleirolia soleirolii (Bubikopf) an einem Mauerfuß verwildert



St. Michael's Mount, eine Gezeiteninsel an der Küste von Cornwall



Bei Ebbe↓

Bei Flut ↑



Die Gezeiteninsel ist bei Ebbe trockenen Fußes zu erreichen



Blasentang (*Fucus vesiculosus*), eine Braunalge des Felswatts



Silene dioica und Hyacinthoides non-scripta



Fettwiese im Halbschatten mit starker Anreicherung von nitrophilen Saumarten: *Anthriscus caucalis* und *Silene dioica*



Allium triquetrum und Hyacinthoides non-scripta



Narcissus cv. subsontan auf St. Michael's Mount



Hyacinthoides non-scripta und Silene dioica im Halbschatten von Bäumen auf St. Michael's Mount



Umbilicus rupestris, Galium aparine und Soleirolia soleirolii in den Fugen einer Trockenmauer



Asplenium scolopendrium, Dryopteris filix-mas und Cymbalaria muralis in den Fugen einer gemörtelten Mauer



Centranthus ruber auf einer gemörtelten Umfassungsmauer



Ulex europaeus an der Südküste Cornwalls



Steilküste



Land's End



Scilla verna



Armeria maritima



Allium schoenoprasum und Armeria maritima oberhalb der Steilküste



Silene maritima oberhalb der Steilküste



Parklandschaft bei St. Ives



St. Ives



Trockenmauer (Cornish hedge) bei Tintagel mit *Umbilicus rupestris* und *Sedum cf. anglicum*



Mauerkrone einer Trockenmauer



Petasites fragans auf einer Trockenmauer



Primula vulgaris am Fuß einer Trockenmauer



Trockenmauer mit *Cymbalaria muralis* und *Umbilicus rupestris*



Cornish hedge mit *Asplenium scolopendrium* und *Dryopteris filix-mas*



Kreuz auf dem Kirchhof von Tintagel



Üppige Krautfluren an Straßenrändern und Mauerfluren



Hohlwegartige Situation durch üppig bewachsene Trockenmauern



Bewachsene Trockenmauer, die im Vergleich zu Mitteleuropa geradezu unwahrscheinlich grün ist



Mauerfuß mit *Smyrniurn olusatrum*



Friedhofsmauer von Tintagel



Kirchhof von Tintagel



Boscastle an der Atlantikküste von Cornwall wurde 2004 von einer unheuren Flutkatastrophe betroffen



Boscastle: üppig bewachsene Ufer eines kleinen Flusses, dessen Flutwelle 2004 zu erblichen Zerstörungen führte



Prof. Dr. Dietmar Brandes, Arbeitsgruppe für Vegetationsökologie
Institut für Pflanzenbiologie der TU Braunschweig